

Prüfung auf Klimarelevanz von Beschlussvorlagen

Landeshauptstadt Magdeburg

Stadtratsbeschluss



- Beschluss-Nr. 123-003(VI1)19 Klimaschutz umsetzen Klimakrise bewältigen!" vom 19.9.2019
- Beschlussinhalt u.a.:
- Ziel einer CO2-neutralen Stadt soll bis zum Jahr 2035 erreicht werden
- Stadtrat wird die Auswirkungen auf das Klima bei allen klimarelevanten Entscheidungen berücksichtigen.
- Beschlussvorlagen sind ab Januar 2020 auf Klimarelevanz zu prüfen mit den Auswahlmöglichkeiten "Ja" und "Nein"
- Wenn "Ja", dann → Beschlussbegründung muss Darstellung der Klimaauswirkung enthalten
 - → Beteiligung des Ausschusses für Umwelt und Energie

Prüfung auf Klimarelevanz-Verfahrensentwicklung



- einheitliches Verfahren für die Stadtverwaltung notwendig (Transparenz, Vergleichbarkeit, Belastbarkeit der Ergebnisse)
- Fragen:
 - Wann ist eine Beschlussvorlage klimarelevant? Oder wie wird Klimarelevanz definiert?
 - Welchen Einfluss hat die Klimarelevanz?
- Definition:
 - Klimaauswirkungen k\u00f6nnen sowohl positiv als auch negativ sein
- Künftig: auch positive Auswirkungen gelten in Beschlussvorlagen als klimarelevant und müssen entsprechend begründet werden (Hintergrund: Potenzialdarlegung i.S.v. Könnten die positiven Auswirkungen noch größer sein?)

Prüfung auf Klimarelevanz-2-stufiges Verfahren



- Entwicklung eines 2-stufigen Verfahrens
- Ziel:
 - anwendungsorientiertes und objektives Prüfverfahren

Stufe 1	Ergebnis der 1. Stufe
Vorprüfung anhand der Leitfragen	Festlegung ob überhaupt eine Klimarelevanz besteht

Stufe 2	Ergebnis der 2. Stufe
Hauptprüfung anhand der Schemata	Festlegung ob positive oder negative Klimawirkung sowie deren Größenordnung

Prüfung auf Klimarelevanz-2-stufiges Verfahren



Prüfung auf Klimarelevanz

Vorprüfung

Stufe 1

Klimawirkung

Hat der Inhalt der Beschlussvorlage eine Klimawirkung? (Siehe Merkblatt Vorprüfung)

Emissionsmengen

Menge der zusätzlichen / eingesparten Emissionen (in t CO₂-Aquivalent pro Jahr)

Gering ≤ 10 t/a Mäßig > 10 t/a; < 400 t /a Hoch ≥ 400 t/a

Hauptprüfung

Stufe 2

Lenkungswirkung

Führt der Inhalt der Beschlussvorlage zu einer Verhaltensänderung in der Bevölkerung?

Alternativenprüfung Müssen Alternativen zu Beschlussvorlage geprüft werden?

- Durchführung der Vorprüfung bedarf Unterstützung/ Leitung → Leitfragen
- Durchführung der Hauptprüfung bedarf Unterstützung/Leitung
- →Ablaufplan für Vorlagenersteller

Prüfung auf Klimarelevanz-Vorprüfung



Vorprüfung → anhand von Leitfragen

Der Vorlagenersteller prüft in der Vorprüfung, ob der Inhalt der Beschlussvorlage überhaupt eine Klimawirkung hat.

- erste Frage positiv beantwortet → Prüfung auf Klimarelevanz beendet → Maßnahme aus dem Maßnahmenkatalog zum Masterplan 100% Klimaschutz oder Maßnahme aus Klimaanpassungskonzept für die Landeshauptstadt Magdeburg zuordnen.
- die erste Frage negativ, jedoch mindestens eine der weiteren Fragen positiv beantwortet → weiter zur Hauptprüfung
- keine Frage positiv beantwortet → keine Klimarelevanz

Prüfung auf Klimarelevanz-Leitfragen zur Vorprüfung



Leitfragen	Ja	Nein
Handelt es sich bei dem Beschlussgegenstand um eine Maßnahme aus dem "Maßnahmenkatalog zum Masterplan 100% Klimaschutz" oder einer Maßnahme aus dem "Klimaanpassungskonzept für die Landeshauptstadt Magdeburg" Wird durch den Inhalt der Beschlussvorlage eine Klimawirkung gezielt beabsichtigt?		
Hat der Inhalt der Beschlussvorlage Einfluss auf Kreislaufsysteme? (z. B. Abwasser, Abfall, Recycling)		
Hat der Inhalt der Beschlussvorlage Einfluss auf die Beschaffung von Produkten? (z.B. Bürobedarf, IT, Fuhrpark)		
Wird durch das Vorhaben neu gebaut bzw. werden öffentliche und/oder private Gebäudebestände verändert? (z. B. Wohnungsbau, Sanierung, Stadtplanung)		
Hat der Inhalt der Beschlussvorlage Einfluss auf den Verkehr?		
Hat der Inhalt der Beschlussvorlage einen Einfluss auf das Konsumverhalten der Bevölkerung		
Wird durch den Inhalt der Beschlussvorlage in die lokale Energieversorgung eingegriffen? (Energieträgerwechsel, Fremdbezug von Strom / Wärme, Eigenenergieerzeugung)		

Prüfung auf Klimarelevanz-Hauptprüfung



Hauptprüfung→ anhand Ablaufplan für Vorlagenersteller

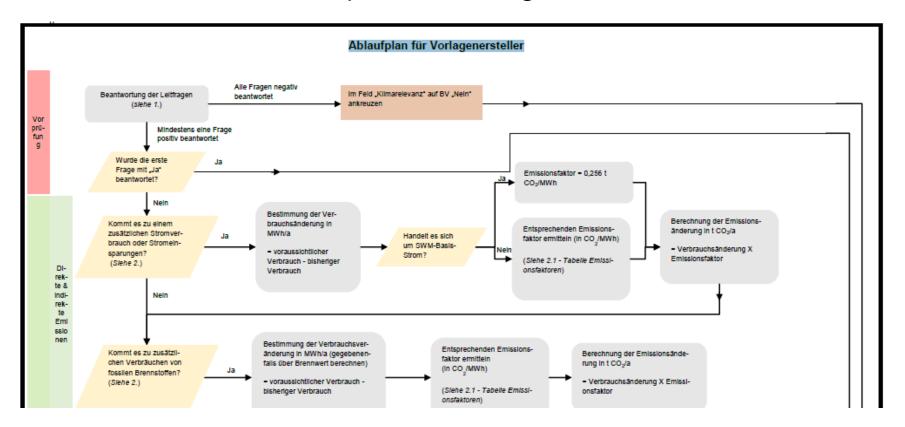
Hit Hilfe der Hauptprüfung wird die Klimawirkung eines Beschlusses, quantitativ und qualitativ beurteilt.

- Hauptprüfung unterteilt sich 3 Teilschritte
- 1. Emissionsmengen → quantitative Bewertung der Treibhausgasemissionen
- 2. Lenkungsfunktion → Wirkrichtung zu einer klimarelevanten Verhaltensänderung in der Bevölkerung
- 3. Alternativenprüfung → Prüfung der Beschlussvorlage auf klimafreundliche(re) Alternativen

Prüfung auf Klimarelevanz-Hauptprüfung



Ablaufplan für Vorlagenersteller



auf PDF "Ablaufplan Vorlagenersteller" wechseln

Prüfung auf Klimarelevanz-Ergebnis der Hauptprüfung



- Vorformulierte Ergebnisdarstellung kann in Beschlussvorlage übernommen werden
- schafft Überblick über das Ergebnis der Prüfung auf Klimarelevanz



auf PDF "Schema Klimarelevanzprüfung" wechseln

Probelauf Dienstanweisung Klimarelevanzprüfung

- Dienstanweisung "Klimarelevanzprüfung" zum 1.4.2021 für Pilotphase von 18 Monaten in Kraft gesetzt
 - regelt die Zuständigkeiten für die Durchführung der Klimarelevanzprüfung (durch die Einbringenden der Beschlussvorlagen selbst)
 - Verfahren der Klimarelevanzprüfung wird vereinheitlicht
 - stellt den Bearbeitenden schematische Hilfsmittel, eine Handreichung und erste Berechnungsquellen zur Verfügung
 - Bei Entscheidung für Klimarelevanz: Darstellung der Klimaauswirkung in der Drucksache

Weitere Schritte



- Aufbau einer Quellen- und Datenbank zur Sicherstellung einheitlicher Emissionsberechnungen
- Evaluierung nach der Pilotphase:
 - Prüfung auf Praktikabilität
 - Änderungsbedarf
- Ggf. Novellierung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!